

Presseinformation

14. September 2006

Mehr Bio-Kost in NÖ Landeskliniken

Sobotka: Gesunde Menüs fördern raschere Genesung

Die NÖ Landeskliniken bieten ihren PatientInnen künftig verstärkt auch eine schmackhafte Kost aus hochwertigen Bio-Produkten an. „Gesunde Ernährung ist für alle Menschen wichtig. Gerade wenn der Körper durch Krankheit besonderen Strapazen ausgesetzt ist, ist es wichtig, auf biologische, gesunde Ernährung zu achten. Darum haben wir uns zum Ziel gesetzt, den Anteil der Bio-Kost in den NÖ Landeskliniken auf mindestens 25 Prozent zu heben“, erklärt dazu Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka.

An einigen Standorten konnte dieses Ziel bereits verwirklicht werden. Die Landeskliniken Mostviertel Amstetten und Mostviertel Amstetten-Mauer sind dabei mit 30 bzw. 34,28 Prozent Spitzenreiter. Die Landeskliniken Holding arbeitet derzeit an einer schrittweisen Erstellung und Umsetzung einer landesklinikenweiten Einkaufsstrategie für den Küchenbereich; die derzeit bestehenden zahlreichen unterschiedlichen Liefervereinbarungen sollen entsprechend vereinheitlicht werden.

Die gesundheitsfördernde Wirkung einer ausgewogenen Ernährung ist unumstritten. Die Initiative „Gesünder leben in Niederösterreich – tut gut“ hat sich mit dem Schwerpunkt „besser essen“ dieses Themas angenommen und engagiert sich in der Bewusstseinsbildung. Die Initiative wird jetzt mehr und mehr auch in den Krankenhäusern aktiv, um PatientInnen Information und Service auf dem Weg zu einem gesünderen Lebensstil auch nach der Entlassung aus dem Krankenhaus zu geben. Dabei geht es nicht nur um die Ernährung, sondern auch um Bewegung, Entspannung und vorsorgemedizinische Maßnahmen.

Nähere Informationen: Büro LR Sobotka, Christian Rädler, Telefon 02742/9005-12319, e-mail christian.raedler@noel.gv.at, bzw. NÖ Landeskliniken-Holding, Mag. Andrea Berger, Telefon 02742/31 38 13-152, e-mail andrea.berger@holding.lknoe.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download



Presseinformation

nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at